

Sechster Tag

Kreativer Mut



Gedanken

Papst Franziskus erwähnt in seinem Schreiben „Patris corde“ im Zusammenhang mit dem Heiligen Josef das Wortspiel „kreativer Mut“. Dabei schreibt er über den kreativen Mut: „Er entsteht vor allem dort, wo man auf Schwierigkeiten trifft. Wenn man vor einem Problem steht, kann man entweder aufhören und das Feld räumen, oder man kann es auf irgendeine Weise angehen. Manchmal sind es gerade die Schwierigkeiten, die bei jedem von uns Ressourcen zum Vorschein bringen, von denen wir nicht einmal dachten, dass wir sie besäßen.“

Es sind nicht nur die Ressourcen, die in schwierigen Situationen durch den kreativen Mut zum Vorschein kommen, sondern der kreative Mut sorgt auch dafür, dass Gott durch uns in diese Welt hineinwirken kann. Beispielhaft steht hierfür der Heilige Josef. Josef, der einfache, wenig spektakuläre Zimmermann. In seinen eigenen Vorstellungen sah Josefs Lebensentwurf vermutlich vollkommen anders aus als Gottes Plan für ihn. Dennoch war Josef bereit, sich auf Gottes Plan einzulassen und das beizutragen, was er gut konnte: Praktisch denken. Zupacken. In seiner stillen Art das tun was notwendig ist, ohne große Worte zu machen und zwar so, dass daraus für alle Gutes wird. So wird Josef zu dem Mann, durch den Gott wirkt: Er ist es, der durch sein beherztes, ungewöhnliches und kreatives Tun für Maria und Jesus gut sorgt. So kann Großes im Heilsplan Gottes entstehen- vermutlich ohne dass Josef es weiß. Gott vertraut auf das Tun Josefs, so wie Josef umgekehrt auf das Tun und Wirken Gottes vertraut. Daraus erwächst die ganz eigene Charakterstärke Josefs, die ihn anpacken und nicht zögern lässt, egal wie schwierig oder ohnmächtig die Lage sein mag. Es ist diese Charakterstärke die ihn auch davor schützt, sich selbst zu überschätzen.

Auch in unserem eigenen Leben vertraut Gott auf unseren kreativen Mut, der letztlich in uns das zum Vorschein bringt, was wir in und für Gott sein sollen. So tragen wir wie der Heilige Josef dazu bei, dass der Heilsplan Gottes Wirklichkeit werden kann. Der Ursprung hierfür liegt im Heiligen Geist. Er ist die Quelle aller Kreativität und allen Mutes. Deshalb lohnt es sich immer wieder um seine Hilfe zu bitten und zu rufen:

Komm Heiliger Geist. Komm!

Gottes Wort:

So zog Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete. Als sie dort waren, kam für Maria die Zeit ihrer Niederkunft und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legt ihn eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war.

(1 Lukas 2, 4-7)

Impuls:



Wozu brauche ich kreativen Mut?



Habe ich eine Ahnung, was Gottes Plan für mein Leben sein könnte?

